

Mit diesem Newsletter wollen wir Sie über Neuzugänge in unserer Stockliste informieren.

Eine Glasbarsch-Superrarität

Eine absolute Rarität unter den Glasbarschen konnten wir nun erstmalig aus Indonesien importieren. *Gymnochanda verae* ist bislang nur von der Insel Pulau Belitung bekannt, einer großen Insel in der nordwestlichen Javasee, die zwischen den Inseln Sumatra und Borneo liegt. Diese attraktive Art erinnert in Größe und Körperform recht stark an gewöhnliche Glasbarsche wie *Parambassis siamensis* und *P. ranga*, bildet jedoch leuchtend rote Flossenenden aus. Wir haben diese nur etwa 35-40 mm große Art, bei der die Weibchen weniger attraktiv sind, deshalb Flammen-Glasbarsch getauft. Unsere Tiere haben sich als recht einfach zu pflegende Glasbarsche erwiesen, die zwar Lebendfutter bevorzugen, aber notfalls auch Frost- oder Trockenfutter fressen.



Männchen des Flammen-Glasbarsches (*Gymnochanda verae*)



Riesen-Ohrgittersaugwelse aus Peru

Aus Peru konnten wir nun schon mehrfach einen sehr interessanten Harnischwels importieren, der zu den Riesen-Ohrgittersaugwelsen der Gattung *Hypoptopoma* zählt. Es handelt sich dabei um *Hypoptopoma thoracatum*, eine im Oberlauf des Amazonas in Weißwasserflüssen verbreitete Art, die eine Länge von 8 cm erreicht. Unsere Tiere sind bereits 5,5-7 cm groß. Bei den *Hypoptopoma*-Arten handelt es sich wie bei den *Otocinclus* um Aufwuchs- und Algenfresser, die jedoch auch gut mit Futtertabletten, Grünfutter und feinem Frostfutter (z.B. Cyclops) ernährt werden können. Die Art kann problemlos in Leitungswasser bei Wassertemperaturen von 25-29 °C gepflegt werden.



Riesen-Ohrgittersaugwels (*Hypoptopoma thoracatum*) aus Peru



Mal wieder die hübschen Kirschbärblinge

Vor zwei Jahren hatten wir diesen hübschen Bärbling schon einmal importiert. Nun können wir Ihnen den Kirschbärbling (*Rasbora lacrimula*) wieder in Anzahl anbieten. Der Artname *lacrimula* bedeutet übersetzt „kleine Träne“ und ist ein Hinweis auf ein am Ende deutlich breiteres Längsband auf der Körperseite. Es handelt sich mit einer Maximallänge von nur 4 cm um einen kleineren Vertreter dieser recht großen Gattung. In ihrer Körperform und mit den dunkel umrandeten Schuppen erinnert die Art recht stark an *Rasbora reticulata*, die jedoch etwa 2 cm größer wird. *R. lacrimula* stammt aus Schwarzwasserflüssen auf der Insel Borneo. Obwohl die Pflege dieser Fische in Leitungswasser unproblematisch ist, werden sie vermutlich in weicherem Wasser noch prachtvoller werden. Die Ernährung ist mit feinem Lebend- und Frostfutter ebenso wie mit Flocken- oder Granulatfutter unproblematisch.



Kirschbärbling (*Rasbora lacrimula*)



Schöne Wildfangexemplare des Liniendornwelses

Der Liniendornwels ist vielen Aquarianern noch unter der Bezeichnung *Platydoras costatus* bekannt. Der echte und fast einfarbig braun gefärbte *P. costatus* wird jedoch nicht importiert. Bei den hübsch weiß linierten Liniendornwelsen handelt es sich nach neueren Erkenntnissen um die Art *Platydoras armatulus*, die in Südamerika weit verbreitet ist. Wir können Ihnen derzeit außer den ja häufig im Handel erhältlichen Nachzuchttieren auch schöne und recht preiswerte Wildfangtiere aus Kolumbien anbieten, die eine Länge von 7-9 cm haben. Liniendornwelse sind bei 24-30 °C überaus einfach in Leitungswasser zu pflegen und fressen problemlos verschiedenstes Trockenfutter. Die Tiere können eine Länge von etwas mehr als 20 cm erreichen, besitzen aber ein recht kleines Maul. Es handelt es sich also nicht um Raubwelse, weshalb sie sehr gesellschaftsfähig sind.



Wildfangexemplar des Liniendornwelses (*Platydoras armatulus*)



Nachzuchttiere von Schomburgks Scheibensalmmler

Der Schomburgks Scheibensalmmler (*Myleus schomburgkii*) zählt zu den schönsten und beliebtesten Großsalmmlern, da diese friedliche Art ein wirklicher Schau- und Blickfang ist. Leider werden die Importe aus den Heimatgebieten dieser Art (Peru und Brasilien) immer seltener und teurer.

Glücklicherweise konnten wir nun wieder einmal Nachzuchttiere dieser hübschen Art in 5-6,5 cm Länge aus Südostasien für Sie importieren. Da diese Art recht groß wird, eignet sie sich auf Dauer nur für Großaquarien. Sie ernährt sich vorwiegend pflanzlich, weshalb man auf eine Bepflanzung des Aquariums besser verzichten sollte.



Schomburgks Scheibensalmmler (*Myleus schomburgkii*)



Unsere letzten Newsletter sowie die aktuellen Stocklisten finden Sie auf unserer neuen Homepage www.aqua-global.de! Zur Ansicht der Preislisten benötigen Zoofachhändler ein Passwort, das Sie bei uns anfordern können.

aqua-global Zierfischgroßhandel

Dr. Jander & Co. OHG

Gewerbeparkstr. 1

D-16356 Werneuchen/OT Seefeld

Tel.: +49 (033398) 6960

Fax: +49 (033398) 69622

Email: info@aqua-global.de

www.aqua-global.de

Amtsgericht Frankfurt
HRA 1298

USt.-ID-Nr.: DE 186524385

Bankverbindung:

Sparkasse Barnim

BLZ: 170 520 00

Konto-Nr.: 3310008230

Geschäftsführung:

Dr. Gerolf Jander

Egon Müller

aqua-global ist Mitglied der Verbände:



Der Verkauf erfolgt nur an den Zoofachhändler gegen Vorlage eines Gewerbescheines und einer Erlaubnis nach §11 des Tierschutzgesetzes. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Anfragen nach Preislisten von Privatpersonen nicht beantworten können. Wir informieren Sie jedoch gerne über Zoofachhändler in Ihrer Nähe, die unsere Tiere beziehen.